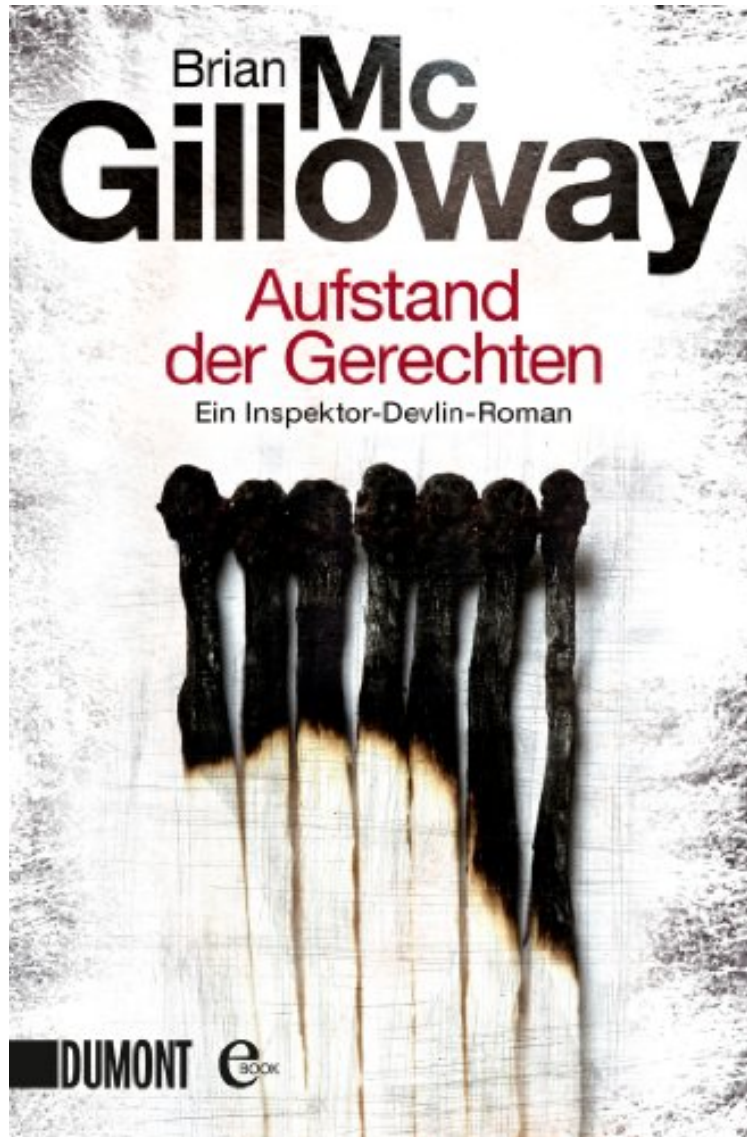


[Free and download] Aufstand der Gerechten: Ein Inspektor-Devlin-Roman (Taschenbcher)

Aufstand der Gerechten: Ein Inspektor-Devlin-Roman (Taschenbcher)

Von Brian McGilloway
ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #102886 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-17Erscheinungsdatum:
2012-08-17File Name: B008HUA880 | File size: 21.Mb

Von Brian McGilloway : Aufstand der Gerechten: Ein Inspektor-Devlin-Roman (Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Aufstand der Gerechten: Ein Inspektor-Devlin-Roman (Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannend ja aber nicht berragendVon MarieWagnerAls Krimi der Spitzenklasse wrde ich dieses Buch nicht

bezeichnen. Es hat mich zwar durch gut aufgebaute Spannung am Lesen gehalten, aber vieles wirkte auf mich doch sehr konstruiert bis unglaubwürdig. Am problematischsten finde ich Peters Mutter. Es gibt keinen Grund, warum sie, die sich am Anfang noch wütend über das Verhalten des Sohnes uerst, plötzlich zu Kreuze kriecht und sich selbst schuldig bis hin zum versuchten Suizid fñhlt. Die gesamte Entwicklung dieser zudem noch ehemaligen Polizeibeamtin ist eigentlich nicht nachvollziehbar. Außerdem frage ich mich, warum fast alle Personen in diesem Krimi irgendwie einen leichten Schatten haben, zumindest aber zur Aggressivität neigen. Ich vermisse echte, durchgezeichnete Charaktere. Das dramatische Ende macht überhaupt keinen Sinn, steht in keinem Bezug zur Story an sich. Also alles in allem - bis zu einem wirklich guten Krimiautor ist's noch ein weiter Weg. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Krimi der Spitzenklasse Von Old Readerhand Brian McGilloways Krimi-Reihe mit dem irischen Inspektor Benedict Devlin ist ganz große Klasse. Wer Ian Rankins Edinburgher Rebus-Krimis oder Peter Robinsons Bücher mit dem nordenglischen Chief Inspector Alan Banks mag, der findet hier eine gleichrangige Serie. Der Handlungsort im Osten des Donegal, im Grenzgebiet zu Nordirland, und die oft grenzüberschreitende Ermittlungsarbeit der Akteure bilden dabei einen Hintergrund, der den Geschichten ein zusätzlichen Kick verleiht. Für Fans britischer Kriminalromane auch eine schöne Gelegenheit, einen neuen Schauplatz kennenzulernen. Mit "Aufstand der Gerechten" hat McGilloway noch einmal eine Steigerung geschafft. Das Buch ist so spannend und dabei so gut geschrieben, dass man es kaum aus der Hand legen mag - und ist man dann viel zu schnell bei der letzten Seite angekommen, weiß man, dass es lange dauern wird, bis man wieder einen so guten Krimi lesen wird. Zu McGilloways Stärken gehört auch die gekonnte Darstellung seiner Figuren, ganz oben natürlich der Hauptfigur Ben Devlin. Den hat man bald so ins Herz geschlossen wie vormals Rankins John Rebus. Devlin freilich ist kein Einzelgänger wie Rebus, sondern ein Familienvater, und so kann der Leser auch an manchen emotionalen Wechselbüdnern Anteil nehmen, denen der irische Inspektor in seiner Rolle als Ehemann und Vater ausgesetzt ist. In "Aufstand der Gerechten" sorgt die erste große Teenager-Liebe von Devlins Tochter Penny für einige Aufregung: Kein Wunder, denn der Mitschler, in den sich die Kleine verknallt hat, ist ausgerechnet der Sohn eines der Hauptverdächtigen in Devlins neuem Fall... 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. mehr von diesem Autor! Von Geiger Alois Gut konstruierte Geschichte mit politischem Hintergrund aus dem sich langsam vernehmenden Irland. Spannend und einleuchtend geschrieben. Man wartet gerne auf mehr.

Kurzbeschreibung Inspektor Devlins vierter Fall In den berresten einer abgebrannten Scheune wird die Leiche eines Drogendealers gefunden. Der Mann wurde offenbar ermordet, und Inspektor Benedict Devlin verdächtigt die Bürgerwehr der Umgebung ehemalige Söldner, die ihre Gruppe Der Aufstand nennen und sich dem Kampf gegen Drogen verschrieben haben. Kurze Zeit später wird ein junger Mann tot an die Küste gespült. Er war vollgepumpt mit Kokain, und Devlin ist entsetzt, als sich herausstellt, dass es sich um den Sohn einer ehemaligen Kollegin handelt. Als ein weiterer Mann tot aufgefunden wird, ahnt Devlin, dass hinter dieser Flut von Toten mehr stecken muss als der Aktionismus einer Bürgerwehr. Doch gerade, als es so aussieht, als ob Devlin der Wahrheit auf die Spur komme, hebt eine persönliche Krise sein Familienleben aus den Angeln und die Kompromisse, die sein Beruf ihm abverlangt haben, holen ihn ein. Pressestimmen Der Nordire McGilloway platziert seine Geschichten um den zielstrebigem Inspektor und Familienvater in einer Landschaft, die so rau und erlebenswert ist, wie die Tiefgründigkeit seiner Charaktere. OSTTHRINGER ZEITUNG Kurzbeschreibung Inspektor Devlins vierter Fall In den berresten einer abgebrannten Scheune wird die Leiche eines Drogendealers gefunden. Der Mann wurde offenbar ermordet, und Inspektor Benedict Devlin verdächtigt die Bürgerwehr der Umgebung ehemalige Söldner, die ihre Gruppe Der Aufstand nennen und sich dem Kampf gegen Drogen verschrieben haben. Kurze Zeit später wird ein junger Mann tot an die Küste gespült. Er war vollgepumpt mit Kokain, und Devlin ist entsetzt, als sich herausstellt, dass es sich um den Sohn einer ehemaligen Kollegin handelt. Als ein weiterer Mann tot aufgefunden wird, ahnt Devlin, dass hinter dieser Flut von Toten mehr stecken muss als der Aktionismus einer Bürgerwehr. Doch gerade, als es so aussieht, als ob Devlin der Wahrheit auf die Spur komme, hebt eine persönliche Krise sein Familienleben aus den Angeln und die Kompromisse, die sein Beruf ihm abverlangt haben, holen ihn ein.